

Täuschungsversuch KA von Schüler nachträglich verändert

Beitrag von „Antimon“ vom 31. Dezember 2021 19:14

Witzig. Bei uns bleiben wie erwähnt alle Arbeiten bei den SuS mit Ausnahme der schriftlichen Maturprüfungen. Die dürfen die SuS nur einsehen aber nicht mitnehmen. Das kann zugegeben ein bisschen mühsam werden, wenn man hintereinander Geschwisterkinder im Unterricht hat. Die reichen die aufbewahrten Prüfungen ja weiter und dann kann man keine Fragen recyceln ... Aber unterdessen stelle ich meine Prüfungsaufgaben so, dass man auch mit Auswendiglernen keinen Blumentopf gewinnt. Wer nicht verstanden hat, worum es geht, schafft es nicht so zu schreiben, dass es auch wirklich passt. Oftmals reicht es da schon nur ein bisschen den Wortlaut der Aufgabenstellung abzuändern. Wir haben auch eigentlich so "Mäuerchen", die man auf den Zweiertischen zwischen den SuS aufstellt, die krame ich schon lange nicht mehr raus. Auch benutzen meine SuS im Schwerpunktfach Chemie sowie im Grundlagenfach Physik eine Formelsammlung, in die sie alles reinschreiben dürfen was sie wollen. Ich kontrolliere das nicht. Während einer Prüfung kann mich im Grunde also gar niemand bescheissen weil es mir eh egal ist, was die Jugendlichen da so treiben. Ich sammle auch keine Handys und Smartwatches ein wie einige meiner KuK das offenbar tun (es gibt in jedem Schulzimmer eine dafür vorgesehene Holzkiste). Bis da einer mit googlen fertig ist, ist ja die Prüfungszeit vorbei und mir haben schon mehrfach SuS bestätigt, dass man die Antworten auf meine Fragen genau so sowieso nicht im Netz findet. Eine Schülerin (die habe ich aktuell noch im Unterricht) hat mir mal gestanden, sie hätte bei der Nachbarin was abgeschrieben, was sie aber gar nicht wirklich verstanden hat. Sie hatte sowas wie ne 2.5 in der Prüfung, die Nachbarin immerhin ne 4. Chemie und Physik sind echt nahezu bescheiss-sichere Fächer 😁